

## Stellenausschreibung

Im Bereich der Steuerfahndung- und Straf- und Bußgeldsachenstelle wahlweise in den Finanzämtern Cottbus, Frankfurt (Oder) oder Potsdam ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein Dienstposten/Arbeitsplatz

### einer IT-Forensikerin/ eines IT-Forensikers (m/w/d)<sup>1</sup> im Bereich der Steuerfahndung

unbefristet zu besetzen.

#### Aufgabenschwerpunkte:

Sie werden an einem der o.g. Standorte vorrangig Aufgaben der IT-Fahndung übernehmen und im Bereich Sicherung und Auswertung von Kassendaten und Daten von Geldgewinnspielgeräten beschäftigt sein. Dazu gehört u.a.

- die standort- bzw. auch länderübergreifende Beratung der IT-Fahndung und anderer Strafverfolgungsbehörden
- die gerichtsfeste Sicherstellung und Analyse von digitalen Beweismitteln (vorrangig von Kassen), auch im Rahmen von Durchsuchungsmaßnahmen
- die gerichtsfeste Aufbereitung der sichergestellten Daten (vorrangig von Kassen)
- die Fortentwicklung und Optimierung des Einsatzes der vorhandenen IT-Systeme und Dienste
- die Einführung und der Test neuer Produkte im Bereich der digitalen Forensik
- Wissensvermittlung im Rahmen von Workshops als Dozent/in

#### Anforderungen:

Formale unabdingbare Anforderungen:

- abgeschlossenes Studium (Diplom (FH), Bachelor, Master von Vorteil) der Informatik, Digitalen Forensik, Wirtschaftsinformatik oder eines vergleichbaren Studiengangs
- bei außerhalb Deutschlands erworbenen entsprechenden Studienabschlüssen der Nachweis der Anerkennung als gleichwertiger Abschluss
- mind. 3 Jahre Berufserfahrung in einem der vorgenannten Bereichen
- Führerschein der Klasse B

Fachliche Anforderungen:

---

<sup>1</sup> weiblich/ männlich/ divers

Die Tätigkeit erfordert aktuelle technische Kenntnisse und Fertigkeiten unter Berücksichtigung der sich stetig weiterentwickelnden technischen Gegebenheiten.

- sehr wichtig sind umfangreiche Kenntnisse zu Betriebssystemen
- sehr gute Kenntnisse der Hard- und Software von PC- und Serversystemen
- wichtig sind gute Kenntnisse zur Funktionsweise und zu den Nutzungsmöglichkeiten des Internets
- wünschenswert sind Kenntnisse auf dem Gebiet des Straf- und Strafprozessrechtes

Darüber hinaus sind Zusatzqualifikationen im Bereich Datenbanken, Data Science, Data Analytics, Data Mining, Business Intelligence, Big Data wünschenswert.

Außerfachliche Anforderungen:

Sehr wichtig sind:

- die Bereitschaft, sich dem ständigen schnellen Wandel im Bereich der Informationstechnologie durch Eigeninitiative und Fortbildung anzupassen
- die Fähigkeit zu selbständigem Arbeiten
- die Fähigkeit, komplexe Lebenssachverhalte schnell und umfänglich zu erfassen
- Teamfähigkeit, Flexibilität, Mobilität und Belastbarkeit
- verhandlungssichere Deutsch- und gute Englischkenntnisse
- Bereitschaft zu Dienstreisen

Wichtig sind:

- die Fähigkeit zur klaren und strukturierten Darstellung in Wort und Schrift
- eine ausgeprägte Konfliktfähigkeit

### **Bewertung der Stelle und weitere Informationen:**

Der Dienstposten ist mit der Besoldungsgruppe A 12 BbgBesO bzw. mit der Entgeltgruppe 12 TV-L bewertet.

Die Einstellung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) in der Entgeltgruppe 12. In Abhängigkeit von der Bewerberlage kann abweichend von der tarifvertraglichen Einstufung eine Vorweggewährung von Stufen oder aber eine zusätzliche außertarifliche befristete Fachkräftezulage in Höhe von bis zu 1000 € monatlich in Betracht kommen.

Wir bieten eine praxisorientierte Einarbeitung durch ein erfahrenes Kollegen-Team und eine breite Palette von Projekten, in denen Sie Ihre Stärken entfalten können. Wir unterstützen Sie durch geeignete Fortbildungsmaßnahmen bei Ihrer weiteren Qualifizierung.

Sofern die persönlichen und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen vorliegen, besteht die Möglichkeit einer Verbeamtung.

Die Tätigkeit ist grundsätzlich auch für Teilzeitbeschäftigte geeignet. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten (insbesondere Anforderung der Stelle, gewünschte Gestaltung der Teilzeit) entsprochen werden kann.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Wir bitten Sie, Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben mit Angabe des Wunsch-Finanzamtes; Lebenslauf; Arbeitszeugnisse; Urkunde und Zeugnis sowie Modul- bzw. Notenübersicht des Studienabschlusses; bei ausländischen Abschlüssen zusätzlich den Nachweis der Gleichwertigkeit) **per E-Mail** an [bewerbung.steuer@mdfe.brandenburg.de](mailto:bewerbung.steuer@mdfe.brandenburg.de) oder **online** über das Stellenportal des öffentlichen Dienstes [www.interamt.de](http://www.interamt.de) unter der Angebots-ID **891659** bis zum **28.02.2023** einzureichen. Die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehenden Kosten können nicht erstattet werden.

Ihre personenbezogenen Daten werden gemäß § 26 BbgDSG zum Zweck der Durchführung des Auswahlverfahrens verarbeitet. Weitere Informationen zum Datenschutz können Sie dem „Informationsblatt Datenschutz“ auf der Internetseite [www.mdfe.brandenburg.de](http://www.mdfe.brandenburg.de) entnehmen.

Für Auskünfte zu dieser Stellenausschreibung steht Ihnen Herr Reiche (Tel.: 0331 866-6356; E-Mail: [enrico.reiche@mdfe.brandenburg.de](mailto:enrico.reiche@mdfe.brandenburg.de)) zur Verfügung.